



Louise Krticzka von Jaden, geb. Freiin von Salzberg, Emil Ritter Krticzka von Jaden, k. k. Ministerial-Concipist im Handels-Ministerium, und Irma Krticzka von Jaden geben hiemit schmerz erfüllt Nachricht von dem Ableben ihres innigstgeliebten Gatten, bezw. Vaters, des hochwohlgeborenen Herrn

Carl Ritter Krticzka von Jaden

Präsident der k. k. Polizei-Direction in Wien, Comthur des k. k. österreichischen Franz Josefs-Ordens (m. St.), Ritter des Ordens der eisernen Krone III. Classe, Großkreuz des russischen St. Stanislaus-Ordens, Comthur I. Classe des norwegischen Olaf-Ordens, Großofficier des serbischen Takowa-Ordens, Ritter des päpstlichen Gregor- und hannoverschen Guelfen-Ordens, Ehrenbürgers von Rudolfsheim etc. etc.

welcher Dienstag den 17. November 1885, um $\frac{1}{2}$ 12 Uhr Vormittags, nach längerem schmerzvollen Leiden, versehen mit den heiligen Sterbe-Sacramenten, im 62. Lebensjahre selig in dem Herrn entschlafen ist.

Die irdische Hülle des theueren Verbliebenen wird Donnerstag den 19. d. M., um 2 Uhr Nachmittags, in der Probstei-Pfarrkirche zum göttlichen Heiland (Votivkirche) feierlichst eingesegnet und sodann auf dem Heiligenstädter Friedhofe im eigenen Grabe zur Ruhe bestattet.

Die heiligen Seelenmessen werden Freitag den 20. d. M., um 9 Uhr Vormittags, in obgenannter Probstei-Pfarrkirche gelesen.

Wien, den 17. November 1885.



Louise Krticzka von Zaden, geb. Freiin von Salzberg, Emil Ritter Krticzka von Zaden, k. k. Ministerial-Concipist im Handels-Ministerium, und Irma Krticzka von Zaden geben hiemit schmerzzerfüllt Nachricht von dem Ableben ihres innigstgeliebten Gatten, bezw. Vaters, des hochwohlgeborenen Herrn

Carl Ritter Krticzka von Zaden

Präsident der k. k. Polizei-Direction in Wien, Comthur des k. k. österreichischen Franz-Josefs-Ordens (m. St.), Ritter des Ordens der eisernen Krone III. Classe, Großkreuz des russischen St. Stanislaus-Ordens, Comthur I. Classe des norwegischen Olaf-Ordens, Großofficier des serbischen Takowa-Ordens, Ritter des päpstlichen Gregor- und hannoveranischen Guelphen-Ordens, Ehrenbürger von Rudolfsheim 2c. 2c.

welcher Dienstag den 17. November 1885, um $\frac{1}{2}$ 12 Uhr Vormittags, nach längerem schmerzvollen Leiden, versehen mit den heiligen Sterbe-Sacramenten, im 62. Lebensjahre selig in dem Herrn entschlafen ist.

Die irdische Hülle des theueren Verbliebenen wird Donnerstag den 19. d. M., um 2 Uhr Nachmittags, in der Probstei-Pfarrkirche zum göttlichen Heiland (Votivkirche) feierlichst eingesegnet und sodann auf dem Heiligenstädter Friedhofe im eigenen Grabe zur Ruhe bestattet.

Die heiligen Seelenmessen werden Freitag den 20. d. M., um 9 Uhr Vormittags, in obgenannter Probstei-Pfarrkirche gelesen.

Wien, den 17. November 1885.



St.S. 451 ✦ 1937